

Newsletter Nr. 07 / 2020

Sehr geehrte Leser*innen,

mit unserem Newsletter informieren wir Sie monatlich über Neuigkeiten aus der Agentur für Querschnittsziele im ESF sowie über aktuelle Veranstaltungen und Publikationen in den Themenfeldern Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologische Nachhaltigkeit im Kontext des Europäischen Sozialfonds. Die meisten Fachveranstaltungen werden aufgrund der Coronavirus-Pandemie aktuell als digitale Formate ohne Anwesenheit vor Ort angeboten.

Neues aus der Agentur

[Expertise „Gleichstellung der Geschlechter und Digitalisierung im ESF“](#)

In der Expertise „Gleichstellung der Geschlechter und Digitalisierung im ESF“ geht es um die zentrale Frage, inwieweit die Digitalisierung dazu beiträgt, die gravierenden Geschlechterungleichheiten auf dem Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft zu minimieren, oder ob die ohnehin bestehenden Geschlechterdiskrepanzen durch die digitale Transformation reproduziert oder verstärkt werden.

Die Autorin der Expertise stellt Informationen zum gegenwärtigen Diskurs zur digitalen Transformation aus der Genderperspektive sowie Projektbeispiele aus dem Feld Digitalisierung dar, die zur Geschlechtergleichstellung beitragen, und erläutert Herausforderungen und Handlungsfelder für den ESF im Kontext Gleichstellung und Digitalisierung.

[Expertise](#)

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der [Expertise „Gleichstellung der Geschlechter und Digitalisierung im ESF“](#) konnten zwei neue Bereiche auf der Website der Agentur für Querschnittsziele im ESF zur Verfügung gestellt werden:

[Neuer Bereich zum Thema](#)

[Neuer Fachthemenbereich in der Materialsammlung](#)

Aktuelles: Informationen und neue Veröffentlichungen

Geschlechtergleichstellung (in) der Europäischen Union

Durch den Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten des Europäischen Parlamentes wurde eine Stellungnahme zur Geschlechtergleichstellung (in) der Europäischen Union, speziell zur Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter 2020–2025, veröffentlicht.

[Opinion on the EU Strategy for Gender Equality, 23.07.2020 \(engl.\)](#)

Mittel für Geschlechtergleichstellung aufstocken und Gender Mainstreaming umsetzen

In einem Schreiben an die Europäische Kommission hat die Europäische Frauenlobby (EWL – European Women's Lobby) die Dringlichkeit verdeutlicht, die

Mittel für Geschlechtergleichstellung aufzustocken und insgesamt der Verpflichtung zur Umsetzung von Gender Mainstreaming nachzukommen.

[EWL-Schreiben \(engl.\)](#)

Gender-Aspekte in der Kohäsionspolitik

Durch den Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter (FEMM Committee) im Europäischen Parlament wurde am 15.07.2020 eine Stellungnahme zu Gender-Aspekten in der Kohäsionspolitik veröffentlicht.

[Draft Opinion on the gender dimension in Cohesion Policy, 15.07.2020 \(engl.\)](#)

Positionspapier BAGFW und DGB

Durch die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) und den Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) wurden Empfehlungen zu den überarbeiteten Vorschlägen der EU-Kommission zum Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021–2027, dem Wiederaufbauinstrument und dem Europäischen Sozialfonds in der Förderperiode 2021–2027 (ESF+) herausgegeben.

[Positionspapier BAGFW und DGB](#)

Trio Presidency Declaration on Gender Equality

In einer Pressemitteilung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) vom 06.07.2020 wird die gemeinsam mit Portugal und Slowenien unterzeichnete "Trio Presidency Declaration on Gender Equality" vorgestellt.

[BMFSFJ-Pressemitteilung vom 06.07.2020](#)

[Trio Presidency Declaration on Gender Equality \(engl.\)](#)

Gleichstellungspolitische Ziele der deutschen EU-Ratspräsidentschaft

Durch den Deutschen Frauenrat (DF) wurde ein Beitrag zu den gleichstellungspolitischen Zielen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft verfasst.

[DF-Beitrag vom 16.07.2020](#)

Gleichstellungsstrategie der Bundesregierung veröffentlicht

Durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wurde die Gleichstellungsstrategie der Bundesregierung vorgelegt.

[Gleichstellungsstrategie der Bundesregierung](#)

Gleichstellungsstrategie und Gleichstellungstiftung

Durch den Deutschen Frauenrat (DF) wurden u. a. folgende Beiträge zur Geschlechtergleichstellung veröffentlicht:

[DF-Beitrag „Vereinbarkeit bleibt auch in der Krise staatliche Aufgabe“ vom 09.07.2020](#)

[DF-Beitrag „Gleichstellungsstrategie: Es fehlt der rote Faden“ vom 08.07.2020](#)

[DF-Beitrag „Gleichstellungstiftung jetzt gründen“ vom 07.07.2020](#)

Weiblich, systemrelevant, unterbezahlt

Durch das Institut DGB-Index Gute Arbeit wurde in der Reihe „DGB-Index Gute Arbeit Kompakt“ Nr. 01/2020 die Publikation „Weiblich, systemrelevant, unterbezahlt. Arbeitsbedingungen in vier frauendominierten Berufsgruppen“ veröffentlicht.

[DGB-Index Gute Arbeit Kompakt 01/2020, Juni 2020](#)

Von der eigenen Erwerbstätigkeit leben

Laut einer Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes konnten im Jahr 2019 80 Prozent der Männer, aber nur 68 Prozent der Frauen zwischen 18-64 Jahren überwiegend von ihrer Erwerbstätigkeit leben.

[Destatis-Pressemitteilung Nr. 264 vom 14.07.2020](#)

Diskriminierung im Lohnsteuerverfahren

Durch die Hans-Böckler-Stiftung wurde in der Reihe „Working Paper Forschungsförderung“ die Publikation „Mittelbare Diskriminierung im Lohnsteuerverfahren. Auswirkungen der Lohnsteuerklassen auf Nettoeinkommen und Lohnersatzleistungen“ veröffentlicht.

[Working Paper Forschungsförderung Nr. 190, Juli 2020](#)

Weiterhin zunehmende Verschärfung der ungleichen Verteilung von Betreuungsarbeit sowie Verringerung der bezahlten Arbeit bei Frauen

In der Reihe „Böckler Impuls“ der Hans-Böckler-Stiftung, Nr. 12/2020 vom 16.07.2020, werden u. a. Ergebnisse einer neuen Umfrage dargestellt, die Veränderungen bei Einkommen und Arbeitszeiten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufzeigen.

[Böckler Impuls 12/2020 vom 16.07.2020](#)

Hohe Armutsrisiken für Frauen

Durch den Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter (FEMM Committee) im Europäischen Parlament wurde mit Datum vom 16.07.2020 eine Publikation über den Zusammenhang von geschlechtersegregierten, diskriminierenden Bildungs- und Arbeitsmarktstrukturen und den hohen Armutsrisiken für Frauen in ihrer Vielfalt herausgegeben.

[Opinion on reducing inequalities with a special focus on in-work poverty, 16.07.2020 \(engl.\)](#)

Entlohnung unverzichtbarer Berufe in der Corona-Krise unterdurchschnittlich

In der Reihe „DIW aktuell“ des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) werden in der Ausgabe 48 vom 29.06.2020 die Themen Systemrelevanz von Berufen und Entlohnung nach Frauen und Männern differenziert behandelt.

[DIW aktuell Nr. 48 vom 29.06.2020](#)

Soziale Ungleichheit und Corona

Durch das Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung wurde in der Reihe „Policy Brief“ unter der Nr. 44 die Publikation „Soziale Lebenslagen, soziale Ungleichheit und Corona - Auswirkungen für Erwerbstätige“ herausgegeben.

[Policy Brief WSI Nr. 44, 06/2020](#)

Folgen für Beschäftigte durch die Corona-Krise (nach Altersgruppen)

In einem Beitrag des Online-Magazins „IAB-Forum“ des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung geht es um die Frage, ob die Corona-Krise ältere Erwerbstätige stärker betrifft als jüngere.

[IAB-Beitrag „Trifft die Corona-Krise ältere Erwerbstätige stärker als jüngere?“ vom 08.07.2020](#)

OECD Employment Outlook 2020

Durch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) wurde die Publikation „OECD Employment Outlook 2020. Worker Security and the COVID-19 Crisis“ veröffentlicht.

[OECD-Publikation \(engl.\)](#)

Die Lohnungleichheit von Vollzeitbeschäftigten in Deutschland

Durch das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) wurde in der Reihe „IAB-Discussion Paper“ die Publikation „Die Lohnungleichheit von Vollzeitbeschäftigten in Deutschland: Rückblick und Überblick“ herausgegeben.

[IAB-Discussion Paper 19/2020 vom 30.06.2020](#)

Diversity wins: How inclusion matters

Durch McKinsey & Company wurde der Bericht „Diversity wins: How inclusion matters“ veröffentlicht.

[Diversity wins: How inclusion matters \(engl.\)](#)

Stellungnahme des “FEMM Committee“

Durch den Ausschuss für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter (FEMM Committee) im Europäischen Parlament wurde mit Datum vom 09.07.2020 eine Stellungnahme zum Bericht über die Umsetzung der nationalen Strategien zur Integration der Roma herausgegeben.

[Stellungnahme zu dem Bericht über die Umsetzung der nationalen Strategien zur Integration der Roma: Bekämpfung der negativen Einstellung gegenüber Menschen mit Roma-Hintergrund in Europa](#)

Begleitevaluation der arbeitsmarktpolitischen Integrationsmaßnahmen für Geflüchtete

Durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) wurde unter der Nr. 546 der Forschungsbericht „Begleitevaluation der arbeitsmarktpolitischen Integrationsmaßnahmen für Geflüchtete – Zweiter Zwischenbericht“ veröffentlicht, inkl. „Datenbasis zur Evaluation spezifischer Maßnahmenwirkungen bei geflüchteten Frauen“.

[BMAS-Forschungsbericht 546](#)

Analyse des BAMF-Zwischenberichts zur Integrationskursevaluation

Durch die Friedrich-Ebert-Stiftung wurde in der Reihe „WISO direkt“ unter der Nr. 10/2020 eine erste Analyse des Zwischenberichts des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zur Evaluation der Integrationskurse herausgegeben.

[WISO direkt 10/2020](#)

Diskriminierungen in der Corona-Krise

Auf der Website der Antidiskriminierungsstelle des Bundes stehen Fragen und Antworten zu Diskriminierungen in Zeiten von Corona zur Verfügung.

[Zum Website-Bereich](#)

Aktuelle Umfrage für LSBT*IQ+ Personen am Arbeitsplatz

Durch das Institut für Diversity- & Antidiskriminierungsforschung (IDA) wird aktuell eine Umfrage für LSBT*IQ+ Personen am Arbeitsplatz durchgeführt.

[Zur Umfrage](#)

Nach wie vor starke Diskriminierung von LGBTIQ*-Personen in der Europäischen Union

Durch die Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (European Union Agency for Fundamental Rights) FRA wurde eine Studie zu Diskriminierungserfahrungen von LGBTIQ*-Personen in der Europäischen Union herausgegeben. Es wird dargestellt, dass nach wie vor viele Menschen Diskriminierung, Belästigung und zudem Übergriffe wegen der geschlechtlichen oder sexuellen Identität erleben. Es wurden im Vergleich zur Vorgängerin-Studie aus dem Jahr 2012 kaum Verbesserungen erreicht.

[FRA-Studie “A long way to go for LGBTIQ equality” \(engl.\)](#)

Diversity Management im Unternehmensalltag

Durch die Charta der Vielfalt e. V. wurde die Broschüre „Zukunftsfaktor Vielfalt. Diversity Management für den Mittelstand. Diversity Management im Unternehmensalltag“ herausgegeben.

[Broschüre](#)

Regulierung von KI und Algorithmen

Durch das Europäische Netzwerk der Gleichbehandlungsstellen (European Network of Equality Bodies) Equinet wurde ein Bericht dazu veröffentlicht, welche Aufgaben sich für Europas Antidiskriminierungsstellen angesichts neuer Diskriminierungsrisiken durch algorithmische Entscheidungssysteme und künstliche Intelligenz stellen.

[Equinet-Publikation \(engl.\)](#)

Online-Wegweiser Diskriminierung wird entwickelt

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes entwickelt im Rahmen des Förderungsprogramms „Tech4Germany“ zur Digitalisierung der Verwaltung einen Online-Wegweiser Diskriminierung.

[Meldung der Antidiskriminierungsstelle des Bundes vom 10.07.2020](#)

The Post-2020 European Disability Strategy

Durch das Europäische Parlament wurde die Studie “The Post-2020 European Disability Strategy“ herausgegeben.

[Studie \(engl.\)](#)

International vergleichende Studie zur Barrierefreiheit in Unternehmen

Durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V. (DGUV) wurde die Publikation „Umfrage Inklusion in anderen Ländern. International vergleichende Studie zur Barrierefreiheit in Unternehmen“ veröffentlicht.

[DGUV-Publikation](#)

Barrierefreiheit von Online-Veranstaltungen

Auf der Website netz-barrierefrei.de stehen Informationen über barrierefreie Online-Veranstaltungen zur Verfügung.

[Barrierefreie Online-Veranstaltungen](#)

Eine Vision für das digitale Europa

Durch die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) wurde in der Reihe „Für ein besseres Morgen“ die Publikation „Eine Vision für das digitale Europa. Von der widerspenstigen Zähmung der Plattformen zu einem digitalen Humanismus“ herausgegeben.

[FES-Publikation](#)

Künstliche Intelligenz in der Gesellschaft

Durch die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) wurde die Publikation „Künstliche Intelligenz in der Gesellschaft“ herausgegeben.

[OECD-Publikation](#)

European Green Deal: Mit ambitionierten Klimaschutzzielen und erneuerbaren Energien aus der Wirtschaftskrise

In der Reihe „DIW Wochenbericht“ des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) werden in der Ausgabe 28/2020 vom 08.07.2020 ausgewählte Politikfelder des European Green Deal vorgestellt, die entscheidende Beiträge auf dem Weg zur Klimaneutralität leisten.

[DIW Wochenbericht 28/2020](#)

Europäischer Green Deal ohne Geschlechterperspektive

Durch die Heinrich-Böll-Stiftung wurde ein Interview zum Europäischen Green Deal und der darin fehlenden Geschlechterperspektive veröffentlicht.

[Interview „The European Green Deal and Gender Diversity“ \(engl.\)](#)

Ambitionierte Klima- und Umweltschutzpolitik

Die Bundesregierung teilt in einer Meldung vom 01.07.2020 mit, dass die EU-Ratspräsidentschaft dazu genutzt wird, die Folgen der COVID-19-Pandemie nachhaltig und inklusiv zu bewältigen und den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft zu gestalten – u. a. auch durch eine ambitionierte Klima- und Umweltschutzpolitik.

[Meldung vom 01.07.2020](#)

“Progress towards the Sustainable Development Goals“

Durch die Vereinten Nationen wurde der Fortschrittsbericht zu den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 “Progress towards the Sustainable Development Goals“ veröffentlicht.

[Report \(engl.\)](#)

IÖW-Institutsbericht 2019/2020

Durch das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) GmbH wurde der aktuelle Institutsbericht „Mut machen. 35 Jahre IÖW“ publiziert.

[IÖW-Institutsbericht 2019/2020](#)

„Nachhaltige Bioökonomie in Brandenburg. Biobasierte Wertschöpfung – regional und innovativ“

Durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg wurde die Veröffentlichung „Nachhaltige Bioökonomie in Brandenburg. Biobasierte Wertschöpfung – regional und innovativ“ herausgegeben.

[Nachhaltige Bioökonomie in Brandenburg](#)

Biodiversität landwirtschaftlicher Nutzflächen nimmt ab

In einer Pressemitteilung vom 05.06.2020 teilt der Europäische Rechnungshof mit, dass die Biodiversität landwirtschaftlicher Nutzflächen trotz spezifischer Maßnahmen im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik weiter zurückgeht.

[Pressemitteilung vom 05.06.2020](#)

Videostreaming: Energiebedarf und CO2-Emissionen

Durch das Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit gemeinnützige GmbH wurde das Hintergrundpapier „Videostreaming: Energiebedarf und CO2-Emissionen“ zur Verfügung gestellt.

[Videostreaming: Energiebedarf und CO2-Emissionen](#)

Neue Publikationen des Umweltbundesamtes

[Fachliche Unterstützung der Umsetzung des „Aktionsprogramm Klimaschutz 2020“ – Maßnahmen](#)

[„Kraftstoffsparendes Fahren“ und „Mobilität der Bundesverwaltung“](#)

[Weiterentwicklung von Strategien gegen Obsoleszenz einschließlich rechtlicher Instrumente](#)

[Ökonomische Indikatoren von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz – Aktualisierte Ausgabe 2020](#)

[Potenziale des bürgerschaftlichen Engagements für ökologische Gerechtigkeit und sozial-ökologische](#)

[Erneuerung der Gesellschaft](#)

[Klimawirksame Emissionen des deutschen Reiseverkehrs](#)

[Big Points des ressourcenschonenden Konsums als Thema für die Verbraucherberatung – mehr als](#)

[Energieeffizienz und Klimaschutz](#)

[Verbraucherberatung als Baustein einer erfolgreichen Ressourcenpolitik](#)

[Umweltbezogene und menschenrechtliche Sorgfaltspflichten als Ansatz zur Stärkung einer nachhaltigen](#)

[Unternehmensführung](#)

[Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung – zielgruppenorientiert und wirkungsorientiert!](#)

Online-Fachveranstaltungen im Zeitraum September bis Oktober 2020

Save the date: Workshop Digitalisierung

Am 03.09.2020 wird durch das Institut für Mitbestimmung und Unternehmensführung (I.M.U.) der Hans-Böckler-Stiftung zum „Workshop Digitalisierung – Transformation von Arbeit mitgestalten“ eingeladen.
[Informationen](#)

Online-Foren des Rates für Nachhaltige Entwicklung

Durch den Rat für Nachhaltige Entwicklung werden am 03. und 07.09.2020 interaktive Online-Foren veranstaltet: am 03.09.2020 zum Thema „Klimaschutz und Energiewende“, am 07.09.2020 zum Thema „Internationale Politik“. Eine Anmeldung ist erforderlich.
[Informationen für den 03.09.2020](#)
[Informationen für den 07.09.2020](#)

Save the date: Equal Care – Geschlecht. Verantwortung. Sorge

Am 11.09.2020 wird durch die Friedrich-Ebert-Stiftung zur Online-Tagung „Equal Care – Geschlecht. Verantwortung. Sorge“ eingeladen.
[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Tagung zu Geschlechteraspekten im Kontext von Digitalisierung, Arbeitsmarkt und Sozialer Sicherung

Vom 16.-17.09.2020 wird die Online-Jahrestagung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e. V. unter dem Titel „Digitalisierung, Arbeitsmarkt und Soziale Sicherung – Unterschiedliche Auswirkungen für Frauen und Männer?“ veranstaltet.
[Informationen, Programm und Anmeldung](#)

Save the date: „Zwischen Megatrend und Marginalisierung – Zukunftsmodelle weiblicher Selbständigkeit in der hybriden Arbeitswelt“

Am 17., 22. und 23.09.2020 werden unter dem Titel „Zwischen Megatrend und Marginalisierung – Zukunftsmodelle weiblicher Selbständigkeit in der hybriden Arbeitswelt“ drei Online-Sessions veranstaltet. Weitere Informationen folgen.

Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit

Vom 20.-26.09.2020 werden bundesweit die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit veranstaltet.
[Informationen](#)

Save the date: Under the European Asylum Rainbow. Intersectional Queer Challenges 2020

Am 25.09.2020 wird die Fachtagung „Under the European Asylum Rainbow. Intersectional Queer Challenges 2020“ veranstaltet.
[Informationen](#)

Online-Tagung „Zeitenwende 2020: Wird diesmal alles anders?“

Am 25.09.2020 wird zur Online-Tagung „Zeitenwende 2020: Wird diesmal alles anders? Konzepte und Handlungsstrategien für resilientes Wirtschaften“ eingeladen.
[Informationen und Anmeldung](#)

Fachtagung „MINT-Strategien 4.0: Frauenförderung weiter denken – Geschlechtergerechtigkeit wagen!“

Vom 29.-30.09.2020 wird online die Fachtagung „MINT-Strategien 4.0: Frauenförderung weiter denken – Geschlechtergerechtigkeit wagen!“ veranstaltet.
[Informationen, Programm und Anmeldung](#)

Save the date: LABOR.A® 2020 – Arbeit der Zukunft in Corona-Zeiten

Am 07.10.2020 wird die Konferenz LABOR.A® 2020 – Arbeit der Zukunft in Corona-Zeiten als digitale Veranstaltung durchgeführt.
[Informationen](#)

Save the date: Kongress #Plastikverhütung

Am 09.10.2020 wird der Kongress #Plastikverhütung als interaktives Online-Format durchgeführt.
[Informationen und Anmeldung](#)

Save the date: 4. Bayerische Nachhaltigkeitstagung

Vom 13.-14.10.2020 findet in Würzburg die 4. Bayerische Nachhaltigkeitstagung mit Preisverleihung des Wettbewerbs „Projekt Nachhaltigkeit“ statt.
[Informationen](#)

Europäische Arbeitsforschungstagung „beyondwork2020“

Vom 21.-22.10.2020 wird in Bonn die erste Europäische Arbeitsforschungstagung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung „beyondwork2020“ veranstaltet.
[Informationen](#)

Fachtagung „Digitale Trends – Alles im Gleichgewicht“

Am 27.10.2020 wird in Mülheim an der Ruhr die Fachtagung „Digitale Trends – Alles im Gleichgewicht“ der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen zu den Themen Medienkompetenz und Jugendmedienschutz durchgeführt.
[Informationen](#)

Impressum:

Agentur für Querschnittsziele im ESF,
umgesetzt durch die „Setup Gender Equality GbR – Henriette Meseke, Renate Wielpütz und
Stefanie Auf dem Berge“

Vertretungsberechtigte/Ansprechpartnerin: Stefanie Auf dem Berge

Fehrbelliner Str. 85, D-10119 Berlin

www.esf-querschnittsziele.de

kontakt@esf-querschnittsziele.de

Falls Sie den Newsletter der Agentur für Querschnittsziele im ESF nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte
eine E-Mail „Abmeldung Newsletter“ an office@esf-querschnittsziele.de oder kontakt@esf-querschnittsziele.de.

Über den folgenden Link gelangen Sie zu unserer Datenschutzerklärung:

<https://www.esf-querschnittsziele.de/footer/datenschutz.html>.

Im Auftrag von



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Zusammen. Zukunft. Gestalten.